

NEUE SONDERMODELLE FÜR DIE ALPINE A110: «LÉGENDE GT» UND «COLOR EDITION 2020»



INHALT

EINLEITUNG	1
A110 LÉGENDE GT	3
A110 COLOR EDITION 2020	5
ATELIER ALPINE	7
A110 SPORTS X	9
ALPINE UND DIE A110	10
DIE GESCHICHTE VON ALPINE	13
ALPINE IM MOTORSPORT	14
TECHNISCHE DATEN	16

EINLEITUNG

- Die Alpine A110 Légende GT in der limitierten Edition ist die eleganteste A110, die es je gegeben hat
- Die A110 Color Edition ist ein neues Programm, das jedes Jahr aktualisiert wird
- Alpine stellt sein neues Personalisierungsprogramm vor: Atelier Alpine
- Patrick Marinoff, der neue Managing Director von Alpine, auf internationalem Kurs

Mit der Lancierung der **A110 Légende GT** in limitierter Auflage unternimmt Alpine den nächsten Schritt in der Umsetzung der Langzeitstrategie. Die bislang eleganteste Version der A110 wird Seite an Seite mit der **A110 Color Edition 2020** und dem Personalisierungsprogramm **Atelier Alpine** vorgestellt.

Die **A110 Légende GT** wurde von der aktuellen A110 Légende inspiriert und wird weltweit in lediglich 400 Exemplaren produziert. Massgeschneiderte Designelemente für Innenraum und Karosserie verfeinern die Eleganz der A110 Légende. Diese Neuinterpretation resultiert in der bislang raffiniertesten Version der A110 und steigert das Markenprofil vor allem bei den sachkundigsten Sportwagenkäufern.

Gleichzeitig erweitert Alpine mit der **A110 Color Edition 2020** die Modellpalette um eine neue Version in limitierter Auflage und um ein Programm, das jedes Jahr aktualisiert wird. Genauso wie die Modewelt jede Saison neue Kollektionen vorstellt, präsentiert Alpine jedes Jahr eine neue A110 Color Edition. Die A110 Color Edition 2020 wurde von der agilen, kraftvollen A110S inspiriert. Ausgeführt im exklusiven Farbton Jaune Tournesol, ist sie ab jetzt bis Ende 2020 verfügbar. Nach Jahresende wird diese Karosseriefarbe nicht mehr geführt.

Und schliesslich stellt Alpine auch sein neues Personalisierungsprogramm vor: **Atelier Alpine**. Zusätzlich zu den 29 neuen, von der Alpine-Geschichte inspirierten Karosseriefarben bietet Atelier Alpine zahlreiche Felgenausführungen und Bremssattel-Farben, damit jede neue A110 genauso individuell ist wie ihr Besitzer.

Die A110 Légende GT, die A110 Color Edition und das Atelier Alpine gehen auf die Initiative von Patrick Marinoff, Managing Director von Alpine, zurück. Der gebürtige Deutsche verfügt über langjährige Erfahrung, die er bei europäischen Luxusfahrzeugherstellern erworben hat. Patrick Marinoff trägt internationales Flair an seine Aufgaben heran und strebt danach, den kommerziellen Erfolg von Alpine auf Landesebene auch weltweit nachzuvollziehen.

Patrick Marinoff, Managing Director von Alpine: *«Mit dieser Serie von Lancierungen schreiben wir ein neues Kapitel in der Renaissance von Alpine. Die A110 Légende GT verfeinert die Eleganz, die jeder A110 eigen ist; dieses Alpine Modell wird den Käufer vor allem mit seinem zeitlosen Design ansprechen. Das Konzept der A110 hat von Anfang an die Betonung auf den Charakter gelegt. Vom kraftvoll sportlichen Stil der A110S bis hin zur Eleganz der A110 Légende GT demonstrieren wir jetzt das gesamte Potenzial dieses Fahrzeugs.»*

«Die Kunden von Alpine sind Individualisten, die gerne an den Konventionen rütteln. Mit den Programmen A110 Color Edition und Atelier Alpine instrumentalisieren wir vor allem die Identität der A110. Jetzt haben unsere Kunden die Möglichkeit, sich ein Fahrzeug zusammenzustellen, das exakt ihrer Persönlichkeit entspricht.»

«Alpine ist marktführend in Frankreich, und dies allein ist ein Beweis für die Qualität der A110. Unser Ziel ist es nun, diesen Erfolg auf internationaler Ebene fortzusetzen. In diesem Kontext intensivieren wir unsere Marketingaktivitäten ausserhalb Frankreichs. Hierzu zählen insbesondere eine Europa-Tournee im Sommer und die Optimierung unserer Netzwerke in anderen Schlüsselmärkten.»

«Die Lancierung der A110 Légende GT, der A110 Color Edition und des Atelier Alpine bildet den Grundstein für unsere künftige Entwicklung. In den kommenden Jahren werden wir unseren Kunden weitere Sondermodelle anbieten und unser Personalisierungs-Programm ausbauen.»

A110 LÉGENDE GT

- **Weltweit auf 400 Exemplare limitiert**
- **Das eleganteste Alpine Modell, das es je gegeben hat**
- **Individual-Karosseriefarbe Argent Mercure, Design-Elemente in blassgold und bernsteinfarbenes Leder**
- **Kaufpreis: ab EUR 69'300,– (gültig für Frankreich)**

Die weltweit auf 400 Exemplare limitierte A110 Légende GT verfeinert die Qualitäten der A110 und verleiht ihr eine einzigartige Eleganz. Die Designelemente sind genau auf den Innenraum und die Karosserie zugeschnitten und sorgen für ein ebenso raffiniertes wie harmonisches Erscheinungsbild.

Das Modell ist in drei Karosseriefarben erhältlich: Argent Mercure, eine Neuheit in der Farbpalette von Alpine, Noir Profond und Bleu Aysse. Das blassgoldfarbene Alpine Monogramm und die 18"-Felgen Serac, die ebenfalls in blassgold gehalten sind, bilden einen subtilen Kontrast zu den drei Karosseriefarben. Die durchscheinend weissen LED-Rücklichter unterscheiden die A110 Légende GT von anderen A110 Modellen.

Beim Öffnen der Tür laden die hinterleuchteten Alpine Logos auf den Schwellen zum Einsteigen ein. Im Innenraum glänzen die bequemen sechsfach verstellbaren Sabelt-Sitze in warmem bernsteinfarbenem Leder – die Farbe der Sitzbezüge ist exklusiv und der Look wird durch lederbezogene Türverkleidungen ergänzt. Braune Ziernähte, ein passendes Logo in der Lenkradmitte und Dekorelemente aus speziell gewebter Carbonfaser mit kupferfarbener Oberfläche vereinen sich zu einem ebenso einladenden wie luxuriösen Interieur. Die gemäss Herstellungsreihenfolge nummerierte Plakette auf der Mittelkonsole trägt unter anderem ein Echtheitszeichen.

Zur Abrundung des eleganten GT-Charakters gibt es für die A110 Légende GT ein personalisiertes Kofferset. Das aus drei Stücken bestehende Set ist im gleichen warmen Braunton gehalten wie die Sitzbezüge und nutzt den verfügbaren Kofferraumplatz optimal. In der neuen Ablagemöglichkeit zwischen den Sitzen lassen sich persönliche Gegenstände sicher verstauen.

Aber die A110 Légende GT überzeugt nicht nur durch ihr elegantes Exterieur und den unverwechselbaren Innenraum, sondern auch durch einfache Bedienbarkeit und bemerkenswerten Komfort, auf täglichen Stadtfahrten ebenso wie auf langen Strecken. Als Basis dienen das Chassis und der Motor der A110 Légende. Mit den anderen Alpine Modellen teilt sie sich auch die leichte Aluminiumbauweise, den zentralen Motorblock und Doppelquerlenker-Radaufhängung.

Der 1,8-Liter-Turbolader liefert eine Leistung von 252 PS. Dank des geringen Gewichts und des Doppelkupplungsgetriebes beschleunigt die A110 Légende GT in nur 4,5 Sekunden von 0 auf 100 km/h und die Höchstgeschwindigkeit beträgt 250 km/h.

Das Modell verfügt über eine umfangreiche Serienausstattung. Die Sport-Aktiv-Auspuffanlage, die 320-Millimeter-Brembo-Bremsen, die Parksensoren, die Rückfahrkamera und das Focal-Soundsystem sorgen in der A110 Légende GT für akkurates dynamisches Handling und Benutzerfreundlichkeit im Alltag.

Antony Villain, Designdirektor von Alpine, erklärt: *«Mit der A110 Légende GT betonen wir die raffinierte GT-Seite der A110 und demonstrieren, dass Alpine sowohl sportlich-kraftvoll als auch ausgefeilt wie ein GT sein kann. Dies ist das eleganteste Alpine Modell, das es je gegeben hat, und es wendet sich an Käufer, die – von der Armbanduhr über die Kleidung bis hin zum Sportwagen – zeitloses Design zu schätzen wissen.»*

«Die drei Farboptionen, die wir für die A110 Légende GT anbieten, unterstreichen den subtil raffinierten Charakter des Fahrzeugs. Die blassgoldfarbenen Designelemente und die durchscheinenden Rücklichter machen das Fahrzeug eindeutig zum anspruchsvollsten der Alpine Modellpalette. Im Innenraum sorgen die Sitzbezüge aus bernsteinfarbenem Leder und die Dekorelemente aus Carbonfaser, veredelt mit einem warm kupferfarbenen Gewebe, für das einladendste Ambiente, das wir je gestaltet haben. Die A110 Légende GT ist der ideale Sportwagen für einen wohlverdienten Wochenendausflug.»

A110 COLOR EDITION 2020

- **Die A110 Color Edition ist ein neues, jährlich aktualisiertes Programm**
- **Diese Fahrzeuge können nur für begrenzte Zeit geordert werden**
- **Die A110 Color Edition 2020 wird in Jaune Tournesol angeboten**
- **Kaufpreis: ab EUR 71'000,– (gültig für Frankreich)**

Die A110 Color Edition ist ein neues Programm, das die Einzigartigkeit der A110 betont und jedes Jahr aktualisiert wird. Jedes Jahr wird für begrenzte Zeit eine Sonderversion der A110 angeboten, jedes Mal in einer anderen, exklusiven Farbe. Das Programm nimmt Anleihen bei der Modewelt, deren Kollektionen jede Saison aktualisiert werden.

Die A110 Color Edition 2020 basiert auf der A110S und nimmt eine Farbe wieder auf, die für Alpine von historischer Bedeutung ist: das Gelb Jaune Tournesol. Diese Version ist ab jetzt und nur bis Ende des Jahres erhältlich. Danach wird diese spritzige Karosseriefarbe aus der Farbpalette von Alpine genommen.

Die Karosseriefarbe Jaune Tournesol ist eine Neuauflage der Alpine Farbe gleichen Namens, die in den 1960er- und 1970er-Jahren sehr beliebt war. Unter Verwendung moderner Inhaltsstoffe haben die Lackexperten von Alpine diese Farbe minutiös nachformuliert.

Als nichtmetallische Unilackierung kontrastiert Jaune Tournesol perfekt mit den schwarzen Designelementen der A110S, etwa den Logos und den Alpine Monogrammen, den 18"-Alufelgen GT Race und den LED-Lichtmodulen an der Front. Die Bremssättel sind anthrazitfarben lackiert. Ein Carbonfaserdach, das den Kontrast zwischen der lebhaften Farbe der Lackierung und den dunklen Stilelementen zusätzlich betont, ist optional verfügbar.

Die dreifarbigten Logos im Innenraum und an der Karosserie des A110 Basismodells wurden für die A110 Color Edition 2020 durch gelbe Logos aus Carbonfaser ersetzt. Im Innenraum schaffen die grauen Ziernähte und die gelbe Mittenkennzeichnung am Lenkrad ein harmonisches Echo der Karosseriefarbe, an die auch die Farbakzente des Alpine Logos auf den Sabelt-Schalensitzen mit fester Rücklehne erinnern. Eine Plakette auf der Mittelkonsole bezeugt, dass das Modell in limitierter Auflage hergestellt wurde.

Genau wie bei der A110S ist auch bei der A110 Color Edition 2020 der Innenraum mit Sitzbezügen aus Dinamica-Mikrofaser ausgestattet, die für einen konsequent sportlichen und hochwertigen Touch sorgen. Die technische Basis der neuen Version entspricht der A110S, einschliesslich des kraftvollen 292-PS-Motors und der Fahrwerkeinstellung. Die A110 Color Edition 2020 beschleunigt in nur 4,4 Sekunden von 0 auf 100 km/h und erreicht eine Höchstgeschwindigkeit von 260 km/h.

Antony Villain, Designdirektor von Alpine, erklärt: *«Das neue Programm A110 Color Edition gestattet es uns, aus den diversen Versionen der A110 das Beste herauszuholen. Für 2020 haben wir die symbolträchtige Alpine Farbe Jaune Tournesol neu kreiert und eine Lackierung geschaffen, die den kraftvoll sportlichen Geist der A110S herausstreicht. Meines Erachtens passen Jaune Tournesol und die A110S perfekt zusammen.»*

«Bisher haben wir die A110S mit einer begrenzten Farbauswahl angeboten. Aber jetzt, nachdem Alpine auf dem Markt Fuss gefasst hat, werden Sie dank der Programme A110 Color Edition und Atelier Alpine zahlreiche andere Farben sehen – jede so kühn wie Jaune Tournesol. Die zeitgleiche Lancierung der A110 Color Edition 2020 und der A110 Légende GT – zwei Modelle, welche die A110 in unterschiedliche Richtungen führen – beweist das grosse Potenzial dieses Fahrzeugs.»

ATELIER ALPINE

- **Alpine stellt sein neues Personalisierungsprogramm vor: Atelier Alpine**
- **29 neue Karosseriefarben, jede exklusiv für 110 Fahrzeuge limitiert**
- **Grosse Auswahl an Metallic- und Unilackierungen**
- **Drei neue Felgenlackierungen und vier neue Bremssattelfarben**

Mit 29 neuen Karosseriefarben, 3 Felgenlackierungen und 4 Bremssattelfarben sorgt das Personalisierungsprogramm Atelier Alpine dafür, dass jede neue A110 genauso individuell wie ihr Eigentümer ist. Die neuen Lackfarben lassen die traditionsreichen Schlüsselfarben von Alpine wieder aufleben. Die Lackexperten der Marke haben sie unter Verwendung moderner Inhaltsstoffe und aktueller Methoden neu formuliert.

Von diskreten Grau- und Weissstönen über lebhaftes Orange und Blau bis hin zu eleganten Metallic- oder gewagten Unilackierungen – Alpine bietet seinen A110 Kunden ab jetzt eine umfangreiche Farbpalette. Käufer können ihr Fahrzeug zusätzlich individualisieren, indem sie eine der drei Felgenlackierungen (Blanc Brillant, Noir Brillant oder Or Vif) und eine der vier neuen Bremssattelfarben (klares Grau, lebhaftes Rot oder Gelb oder blasses Gold oder eine der bereits existierenden Farboptionen) wählen.

Die Vielzahl an Personalisierungsoptionen dient nicht nur zur individuellen Fahrzeuggestaltung durch den Käufer, sondern unterstreicht auch das Potenzial der A110, das sowohl demjenigen eleganter grosser Tourenwagen als auch leichter, kraftvoller Sportwagen entspricht. Im Lauf der Zeit wird das Programm Atelier Alpine den Kunden noch weitere Personalisierungsmöglichkeiten bieten.

Die 29 neuen Farben sind weltweit strikt auf je 110 Fahrzeuge limitiert, wodurch die Exklusivität jeder Lackierung gewährleistet ist. Im Interesse der Einhaltung strengster Qualitätsstandards werden diese Fahrzeuge in einem eigens dafür vorgesehenen Bereich im Werk in Dieppe von Hand lackiert.

Patrick Marinoff, Managing Director von Alpine, erklärt: *«Alpine hat seinen traditionsreichen Status als Sportwagenhersteller zurückgebracht. Jetzt ist es an der Zeit, unseren Kunden eine neue Auswahl an Personalisierungsmöglichkeiten anzubieten. Die schrittweise Neulancierung von Alpine hat Geduld und Sorgfalt erfordert, und wir haben davon profitiert, dass wir uns auf die symbolträchtigsten Elemente der Marke stützen konnten. Mit dem Atelier Alpine schlägt die Marke ein nächstes Kapitel dieser neuen Geschichte auf.»*

«Viele der neuen Farben sind Zitate aus der Markengeschichte, neu formuliert nach traditionsreichen Alpine-Karosseriefarben, die oft von denselben Lieferanten kamen. Unsere Lackexperten haben in minutiöser Kleinarbeit diese Farbtöne neu kreiert und sich dabei moderner Inhaltsstoffe und aktueller Methoden bedient.»

«Dank der neuen Personalisierungsoptionen des Atelier Alpine werden wir in Dieppe sicher unzählige Unikate der A110 vom Band rollen sehen. Ich bin besonders gespannt darauf, wie unsere Kunden dieses vielfältige Angebot von Alpine nutzen werden. Werden sie atemberaubend kühne Kreationen schaffen oder einen subtileren, diskreteren Ansatz wählen?»

A110 SPORTS X

- **Die A110 SportsX ist ein Stück Alpine Rallyegeschichte**
- **Breitere Karosserie und erhöhte Bodenfreiheit**
- **Die A110 SportsX bleibt der DNA von Alpine treu**

Enthüllt wurde die A110 SportsX, ein Teil der legendären Rallyegeschichte von Alpine, im Februar anlässlich des Festival Automobile International in Paris.

Wie die A110 Berlinette, die 1971 und 1973 die berühmte Rallye Monte Carlo gewonnen hat, verfügt die A110 SportsX über eine breitere Karosserie und erhöhte Bodenfreiheit. Als gemeinsames Produkt der Design- und Technikabteilungen von Alpine erschliesst dieses Modell mit einer um 80 mm breiteren Karosserie und einer um 60 mm erhöhten Bodenfreiheit eine neue Sport-Facette der A110.

Die A110 SportsX übernimmt die technischen Elemente der A110 Pure und bleibt damit der DNA von Alpine treu: Leichtigkeit und Agilität für ein maximales Fahrvergnügen.

Patrick Marinoff, Managing Director von Alpine: *«Nach dem fabelhaften Echo auf die A110 SportsX in Paris haben wir uns entschlossen, das Modell einem breiteren Publikum vorzustellen. Die A110 SportsX beweist, dass wir das Konzept der A110 ausbauen können, wobei das Feedback, das wir zu solchen Konzeptmodellen und Ideen erhalten, die Zukunft von Alpine mitgestaltet.»*

ALPINE UND DIE A110

- **Alpine: Neu-Lancierung ab 2012**
- **Neue A110 bewahrt das technische Konzept von Alpine**
- **Alpine wurde 1955 von Jean Rédélé gegründet**
- **Ruhmreiche Geschichte im internationalen Motorsport**

Mit der A110S stellte Alpine die vierte Version des neu lancierten Leichtbau-Sportwagen vor. Den (neuen) Anfang machte die Alpine A110 Première Edition, die 2017 auf den Markt kam, weltweit limitiert auf 1955 Einheiten. Mit diesem Modell lancierte Renault als Mutter-Konzern die Marke Alpine nach einer Pause von 20 Jahren neu auf dem Markt.

Bereits fünf Tage nach der Öffnung der Bestellbücher war die A110 Première Edition ausverkauft. Es folgten zwei weitere, neue A110-Modelle. Die A110 Pure und die A110 Légende sind mechanisch identisch mit der A110 Première Edition. Sie übernehmen die gleichen Prinzipien des Leichtbaus und der Kompaktheit, unterscheiden sich aber durch die Gestaltung des Interieurs, das Design der Räder, die Karosseriefarben und die Serienausstattung. Während die A110 Pure perfekt auf kurvenreiche Passstrassen passt, empfiehlt sich die A110 Légende als Gran Turismo für den sportlichen Einsatz im Alltag.

1955 vom Franzosen Jean Rédélé gegründet, etablierte sich Alpine schon bald als führender Hersteller von leichtgewichtigen Sportwagen, die Fahrspass mit Leidenschaft und Design verbinden. Diese Reputation wurde auf den meisten Rennstrecken und Rallyepisten der Welt gefestigt, indem Alpine-Modelle Siege bei grossen Motorsportveranstaltungen wie der Rallye Monte Carlo 1971 und 1973 sowie den 24 Stunden von Le Mans 1978 errangen.

Die Neulancierung von Alpine

Die Wiederbelebung von Alpine begann 2012. Vier Jahre später wurde die Studie Alpine Vision in Monaco erstmals öffentlich vorgestellt. 2017 erfolgte dann beim Genfer Autosalon die Enthüllung der A110 Première Edition, die noch im gleichen Jahr zu den Händlern kam.

Die neu lancierte Marke Alpine versteht sich als interessanter, äusserst agiler und selbständiger Geschäftsbereich unter dem Firmendach der Renault-Gruppe – mit eigenen Design- und Entwicklungsteams.

Alle Versionen der A110 werden im Alpine-Werk in Dieppe im Norden Frankreichs gefertigt. 1969 von Alpine-Gründer Rédélé erbaut, wurde das Werk – das 2019 den 50. Geburtstag feierte – modernisiert und für die Produktion der neuen Modelle eingerichtet. Heute wird die A110 weltweit auf 16 Märkten angeboten, allein in Europa stehen den Kunden 59 Alpine-Zentren zur Verfügung.

Mit der Präsentation der A110S rückte die Wiederbelebung der Marke Alpine in eine nächste Phase. Das neue Modell gesellt sich zwar zu den Versionen A110 Pure und A110 Légende, bietet

jedoch mit der eigenen Fahrwerkabstimmung und dem stärkeren Motor einen individuellen Charakter und ein noch eindrücklicheres Fahrerlebnis.

Technische Kernkompetenz von Alpine

Grundlage für die neue A110 sind die genau gleichen technischen Prinzipien, wie sie Jean Rédélé vor 64 Jahren einführte und wie sie seither in jedem Alpine-Modell im Zentrum standen – egal ob als Rennfahrzeug oder als Sportwagen für öffentliche Strassen. Alpine-Modelle profitieren leistungsseitig mehr von kompakten Abmessungen, speziellem Fokus auf Leichtbau-Engineering und günstigem Leistungsgewicht als von extrem leistungsstarken Motoren und breiten Reifen.

Ein Grundprinzip von Alpine heisst «Fahrfreude», und dies für jedes Niveau an Fahrkönnen und Erfahrung mit Sportwagen. Der Fokus liegt einerseits auf der Performance, immer aber auch auf der Alltagstauglichkeit und auf dem Fahrkomfort. Dies trifft für die neue Generation der Alpine A110 ganz besonders zu. Daher ist sie serienmässig mit Klimaanlage, Navigationssystem, Geschwindigkeitsregelung, Smartphone-Anbindung und DAB-Radio ausgestattet. Ebenfalls stets vorhanden sind Sicherheitssysteme wie Airbags, ABS sowie Traktions- und Fahrdynamikregelung.

Die Aluminium-Karosserie der A110 ist sowohl fest wie auch ausserordentlich leicht. Die leichteste Version, die A110 Pure, wiegt mit Flüssigkeiten weniger als 1'100 kg. Das Mittelmotorkonzept ermöglicht eine ausgeglichene Gewichtsverteilung für agiles und präzises Handling, während die Radaufhängung mit doppelten Querlenkern vorne und hinten für ein gut beherrschbares, sehr exaktes Kurvenverhalten sorgt. Fahrkomfort ist eine besondere Stärke der neuen Alpine A110.

Alle Versionen des Sportwagens sind mit einem über Lenkradwippen bedienbares, schnell schaltendes 7-Gang-Doppelkupplungsgetriebe ausgestattet. Allen gemeinsam ist der 1,8-l-Vierzylinder-Turbomotor. In den Modellen A110 Première Edition, Pure und Légende leistet dieser 252 PS, während die A110S mit zusätzlichen 40 PS auf 292 PS kommt. In allen A110-Versionen kann zwischen den drei Fahrmodi Normal, Sport und Track gewählt werden.

Inspiziert vom 1962er Originalmodell A110 Berlinette, bildet das Karosserie-Design der neuen A110 eine Verbindung von Klassik und Zukunft. Unter der Leitung des Franzosen Antony Villain nahm das Design-Team die Aufbruchsstimmung der Alpine im neuen Auto auf und schuf eine aktualisierte Design-Sprache.

Die Doppelscheinwerfer, die unverwechselbare Motorhaubensicke und die herumlaufende Heckscheibe zitieren deutlich die A110 Berlinette, während die LED-Scheinwerfer und die X-förmigen LED-Heckleuchten mit dynamischen Blinkern die technische Neuzeit aufnehmen. Die einheitliche, elegante Linie von der Front bis zum Heck des Autos ist ein prägendes Element des Alpine-Designs.

Die saubere, schnörkellose Silhouette der A110 wurde zusammen mit der Engineering-Abteilung erarbeitet. Der vollständig flache Unterboden und der effiziente Diffusor machten einen Heckspoiler überflüssig. Und obwohl die Aussenabmessungen sehr kompakt sind – und damit wesentlich zur Agilität des Autos beitragen – steht im Innenraum auch für grossgewachsene Personen ausreichend Platz zur Verfügung, selbst wenn diese einen Helm tragen.

Der Einstieg ins Auto gehört dank niedrigem und schmalem Schweller zu den optimalsten im Sportwagensektor, während das Interieur selbst die Leichtbaukonstruktion der A110 wiedergibt. Die scheinbar schwebende Mittelkonsole zum Beispiel vermittelt ein Gefühl von Leichtigkeit. Zwei Stauräume bieten zusammen 196 Liter Volumen. Das 96-l-Abteil vorne nimmt zwei Bordkoffer auf (entspricht dem Handgepäck im Flugzeug) und im 100-l-Abteil im Heck lassen sich zwei Integralhelme und eine Tasche verstauen.

DIE GESCHICHTE VON ALPINE

Alpine verdankt seine Existenz Jean Rédélé. Der Autohändler und talentierte Rallye-Pilot Rédélé gründete sein Autounternehmen 1955. Den Namen Alpine wählte er zu Ehren der Rallye Critérium des Alpes, die jedes Jahr in den südfranzösischen Alpen durchgeführt wurde und wo er bis dahin seinen grössten Motorsporterfolg erreichte.

Die engen und kurvenreichen Strassen gaben Rédélé nicht nur den Namen seines Unternehmens, sie bestimmten auch die technische Basis, die jeden Alpine kennzeichnet. Rédélé erkannte auch, dass es weder die pure Motorleistung noch die brachiale Kraft war, die ein Auto auf der schmalen Rallye-Piste schnell machten, sondern niedriges Gewicht, kompakte Abmessungen und Agilität.

Nachdem Rédélé 1962 das Original der A110 als Strassenauto einführte, stieg das Interesse an der Marke und an seinem Unternehmen rasch. Dabei arbeiteten Alpine und Renault eng zusammen. Die Alpine-Modelle wurden über das Händlernetz von Renault verkauft und gewartet. In den frühen 70er-Jahren entwickelte sich Alpine zum Star der Rallye-Szene. 1971 und 1973 gewann Alpine bei der berühmten Rallye Monte-Carlo jeweils alle drei Podiumsplätze. Zudem sicherte sich das Unternehmen die Konstrukteurenwertung der Rallye-Weltmeisterschaft.

In dieser Zeit konnte Alpine auch den Verkauf von Strassenfahrzeugen deutlich steigern. 1969 baute Jean Rédélé ein Werk in Dieppe, wo heute auch die neue A110 gefertigt wird. 1971 nahm Alpine die Produktion der A310 auf. Zwei Jahre später wurde Alpine von Renault übernommen.

Den grössten Erfolg im Motorsport feierte Alpine 1978 mit dem Gesamtsieg bei den 24 Stunden von Le Mans. Während der 70er- und 80er-Jahre entstanden im Werk neue innovative Strassenfahrzeuge, unter ihnen die A310 und die GTA. 1995 folgte die Einstellung der Produktion.

In 40 Jahren wurden bei Alpine neben den über 100 Monoposti und Prototypen für die Rennstrecke mehr als 30'000 Strassenautos gebaut.

ALPINE IM MOTORSPORT

Leistungsfähigkeit, Agilität und Standfestigkeit der Autos unter den extremen Bedingungen des Motorsports zu beweisen, war für Jean Rédélé von grösster Bedeutung. Während Jahrzehnten betrieb Alpine Motorsport auf höchstem Niveau, auf Rallye-Pisten und Rundstrecken. Dabei wurden trotz der bescheidenen Grösse des Unternehmens eine ganze Reihe ruhmreicher Siege erkämpft.

Mit dem gleichen ehrgeizigen und zielgerichteten Geist bestreitet Alpine heute die FIA Langstrecken-Weltmeisterschaft. Der Markenwettbewerb Alpine Europa Cup und die A110 GT4 zeigen ausserdem die der A110 eigene Agilität und Performance auf der Rennstrecke auf.

Obwohl Alpine wahrscheinlich die grösste Berühmtheit mit den Rallye-Triumphen in den Sechzigern und Siebzigern sowie mit dem Le Mans-Sieg von 1978 erreichte, hat das Unternehmen das ganze Spektrum an Disziplinen im Motorsport ausgelotet.

Alpine baute nicht weniger als 70 Monoposto-Rennwagen, inklusive zwei Formel 2-Monoposti und 37 Sportwagen-Prototypen für Langstreckenrennen.

1978 erzielte Alpine einen seiner meistgefeierten Motorsporterfolge. Didier Pironi und Jean-Pierre Jaussaud gewannen im Sportwagen-Prototyp A442B die 24 Stunden von Le Mans, in denen sie auf dem 13 km langen „Circuit de la Sarthe“ ganze 369 Runden drehten. Bis Mitte der 90er-Jahre sicherten sich Teams und Fahrer mit Alpine 26 nationale und internationale Rallye-Titel, vier Rallye-Cross-Meisterschaften sowie sechs Monoposto-Titel.

Diese Erfolgsjahre dienten Alpine als Sprungbrett, um 2013 in die Spitze des Motorsports zurückzukehren – und zwar sofort mit grossem Erfolg. Der Prototyp A450 gewann die europäische Le-Mans-Serie schon beim ersten Anlauf und wiederholte den Titelgewinn gleich im folgenden Jahr.

Danach fuhr Alpine mit der FIA-Langstrecken-Weltmeisterschaft (WEC) wieder auf der ganz grossen internationalen Bühne. 2016 gewann die Alpine A460 vier der neun Läufe und sicherte sich den LMP2-WEC-Titel für Alpine. Darunter war auch der am härtesten erkämpfte Sieg bei den 24 Stunden von Le Mans. Den Erfolg in Le Mans wiederholte Alpine 2018 und 2019 in der LMP2-Klasse.

Der Alpine Europa Cup belebt bereits in der dritten Saison die spannendsten und legendärsten Rundstrecken Europas, von Silverstone in England bis Spa-Francorchamps in Belgien, um nur zwei zu nennen. Signatech, der Motorsport-Partner von Alpine, sorgt dabei für ein hoch professionelles Umfeld und den typischen „Esprit Alpine“ – auf und neben der Rennstrecke.

Mit dem auf dem Strassenfahrzeug basierenden A110 GT4 kehrte Alpine ebenfalls in den GT-Rennsport zurück und stellt sich dem Wettbewerb der erfolgreichsten Sportwagenhersteller. Die Ambitionen zeigte Alpine bereits Ende 2018 mit dem Sieg einer A110 GT4 in Bahrain auf.

Im Herbst 2019 erweiterte Alpine das Angebot im Rennsport-Kundenprogramm. Auf die Versionen A110 Cup und A110 GT4 folgte die Alpine A110 Rallye. Mit dem von Alpine aufgesetzten Pflichtenheft konzipierte und entwickelte der Spezialist Signatech eine Rallye-

Version, die auf dem leichten Alu-Rahmen der Alpine A110 GT4 und Cup-Version aufbaut. Dieser wiederum wurde aus der Serienversion weiterentwickelt. Der 1,8 l Turbo Vierzylinder aus dem Serienmodell wurde sowohl im Drehmomentverlauf wie auch in der Höchstleistung von mehr als 300 PS exakt auf die Anforderungen im Rallye-Sport angepasst.

Parallel dazu bereiten Signatech und Alpine in Zusammenarbeit mit der französischen Automobilsport-Vereinigung FFSA (Fédération Française du Sport Automobile) die Homologation nach FIA R-GT vor. Diese dürfte bald abgeschlossen sein und damit auch den offiziellen Verkaufsstart der A110 Rallye ermöglichen. Die ersten Auslieferungen in Frankreich und damit auch der Auftakt an den Rallye-Veranstaltungen erfolgen somit noch in diesem Frühling.

TECHNISCHE DATEN

A110 Légende GT

Treibstoff	Benzin
Motor	1,8 l, 4 Zyl. Turbolader mit 16 Ventilen
Maximale Leistung	252 PS bei 6 000 U/min.
Maximales Drehmoment	320 Nm bei 2 000 U/min.
Bauweise	Zentraler Heckantrieb
Getriebe	7-Gang-EDC-Doppelkupplungsgetriebe, ölgekühlt
Leergewicht (DIN)	1 123 kg
Verhältnis Gewicht/Leistung	4,4 kg/PS
Masse	4 180 × 1 798 × 1 252 mm (Länge × Breite × Höhe)
Radstand	2 419 mm
Vordere Spurweite	1 556 mm
Hintere Spurweite	1 553 mm
Chassis	Doppellenker-Radaufhängung vorne und hinten
Vordere Bremsen	4-Kolben-Festsattel, Bremsscheiben: 320 mm
Hintere Bremsen	1-Kolben-Schwimmsattel, Bremsscheiben: 320 mm
Luftwiderstand	C_w : 0,32
Flächenwiderstand	$C_w \times A$: 0,621 ($A = 1,94 \text{ m}^2$)
Tank	45 l
Kofferraumvolumen vorne	96 l
Kofferraumvolumen hinten	100 l
Felgen und Reifen	205/40 R18 (vorne), 235/40 R18 (hinten)
Höchstgeschwindigkeit	250 km/h
Beschleunigung 0–100 km/h	4,5 s
Verbrauch	(gemischtes Fahrprofil, NEFZ): 6,1 l/100 km
Emissionen (WLTP)	162 g/km CO ₂

A110 Color Edition 2020

Treibstoff	Benzin
Motor	1,8 l, 4 Zyl. Turbolader mit 16 Ventilen
Maximale Leistung	292 PS bei 6 400 U/min.
Maximales Drehmoment	320 Nm bei 2 000 U/min.
Bauweise	Zentraler Heckantrieb
Getriebe	7-Gang-EDC-Doppelkupplungsgetriebe, ölgekühlt
Leergewicht (DIN)	1 114 kg
Verhältnis Gewicht/Leistung	3,8 kg/PS
Masse	4 180 × 1 798 × 1 252 mm (Länge × Breite × Höhe)
Radstand	2 419 mm
Vordere Spurweite	1 556 mm
Hintere Spurweite	1 553 mm
Chassis	Doppellenker-Radaufhängung vorne und hinten
Vordere Bremsen	4-Kolben-Festsattel, Bremsscheiben: 320 mm
Hintere Bremsen	1-Kolben-Schwimmsattel, Bremsscheiben: 320 mm
Luftwiderstand	C_w : 0,32
Flächenwiderstand	$C_w \times A$: 0,621 ($A = 1,94 \text{ m}^2$)
Tank	45 l
Kofferraumvolumen vorne	96 l
Kofferraumvolumen hinten	100 l
Felgen und Reifen	215/40 R18 (vorne), 245/40 R18 (hinten)
Höchstgeschwindigkeit	260 km/h
Beschleunigung 0–100 km/h	4,4 s
Verbrauch	(gemischtes Fahrprofil, NEFZ): 6,1 l/100 km
Emissionen (WLTP)	1162 g/km CO ₂

* * *

Medien-Kontakte

Marc Utzinger

Kommunikationsattaché

Tel. 044 777 02 28

marc.utzinger@renault.ch

Karin Kirchner

Direktorin Kommunikation

Tel. 044 777 02 48

karin.kirchner@renault.ch

Die Medienmitteilungen und Bilder befinden sich zur Ansicht und/oder zum Download auf der Renault Medien Seite: www.media.alpinecars.ch

Renault Suisse SA, Bergermoosstrasse 4, 8902 Urdorf